



- Startseite
- Aktuelles
- Bezirke
- Gemeinden
- Seelsorge

Gottesdienstzeiten

Gottesdienste
Sonntags 9.30 Uhr
Mittwochs 19.30 Uhr

Abweichend in
DD-Aplerbeck-Nord *
DD-Benninghofen
DD-Kirchdörne
DD-Oestrich

Sonntags 9.30 Uhr

Donnerstags 19.30 Uhr

* Für DD-Aplerbeck-Nord gibt es folgende Sonderregelung:
In jeder geraden Woche

Herzlich Willkommen!

Die Gründung einer ersten neuapostolischen Gemeinde in Dortmund datiert von 1896. Aus diesen Anfängen sind nach zwischendurch unterschiedlichen Gemeindezuordnungen heute drei Kirchenbezirke mit jeweils etwa 2500 Gemeindegliedern entstanden. In 23 Gemeinden versammeln sich die neuapostolischen Christen zu Gottesdiensten und weiteren Aktivitäten rund um das kirchliche Leben.

In diesem Webauftritt halten wir Sie mit aktuellen Informationen über die Gemeinden der drei Dortmunder Kirchenbezirke und das facettenreiche Gemeindeleben auf dem Laufenden.



Meldungen

Neuer Baukasten - neuer Webauftritt

Dortmund. Nachdem in den letzten Tagen der Bezirk Gelsenkirchen die erste Internetseite der Neuapostolischen Kirche präsentiert hat, ist nun mit dem neuen Webauftritt der drei Dortmunder Bezirke an den Start gegangen.

Ein Jahr neues Chorbuch - 20 Jahre Kammerchor

Termine

Sonntag, 02.11.2014 - 09:30 Uhr
Gottesdienste für Entschlafene
In allen Gemeinden

Freitag, 14.11.2014 - 19:00 Uhr
"Christliche Lieder - mal anders" mit Klaus Scheller und Freunden
Kirche Lünen

Mittwoch, 19.11.2014 - 19:30 Uhr
Gottesdienst mit Apostel Wilhelm Hoyer
Gemeinde Schwerte

Mittwoch, 19.11.2014 - 19:30 Uhr
Gottesdienste zu Buß- und Bettag in allen Gemeinden am Mittwoch
In allen Gemeinden

Freitag, 28.11.2014 - 16:30 Uhr
Gesprächskreis Trauerbegleitung
Kirche Lünen

Samstag, 29.11.2014 - 18:00 Uhr
Benefizkonzert zugunsten Kinderlachen e.V.
Kirche Do-Scharnhorst

Neuer Baukasten - neuer Webauftritt

Dortmund. Nachdem in den letzten Tagen der Bezirk Gelsenkirchen die erste Internetseite der Neuapostolischen Kirche präsentiert hat, die mit dem neuen "Homepage-Baukasten" erstellt wurde, ist jetzt die kombinierte Webseite der drei Dortmunder Bezirke an den Start gegangen.

Im Jahr 2008 stellte die Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen ihren ersten „Homepage-Baukasten“ vor. Ab 2010 nutzten die Dortmunder Bezirke für ihren Webauftritt dieses System. Jetzt erfuhrt das bewährte System einen Relaunch: Der Baukasten wurde von Grund auf neu entwickelt und konzipiert.

Neues Corporate Design

Dabei wurde das neue Corporate Design der Kirche berücksichtigt. Ein Hauptpunkt der neuen Internetseite ist, neben der Umsetzung des Corporate Design, auch die Unabhängigkeit des Ausgabeformats: Das Layout passt sich adaptiv an. Ob mit großem Bildschirm oder einem Smartphone – Texte und Bilder werden entsprechend skaliert. „Das ist schon länger Stand der Technik und sollte der ständig wachsenden mobilen Nutzung Rechnung tragen“, so ist die Aussage von Jens Gassmann, dem Entwickler des Systems, auf der Webseite der Neuapostolischen Kirchen Nordrhein-Westfalen zu lesen.

Gemeinden integrieren

Mit dem neuen Baukasten lassen sich jetzt auch die Gemeinde-Internetseiten völlig integrieren. Auf Wunsch erhalten die Gemeinden einen eigenen Bereich auf der Internetseite, in dem sie ihre Meldungen, Termine und Bilder veröffentlichen können, so erläuterten die Programmierer die Möglichkeiten des neuen Baukasten-Systems. „Unser Ziel ist es, die noch bestehenden Gemeinde-Internetseiten unter dem Dach der jeweiligen Bezirksseiten zusammen zu führen“, erläutert Frank Schuldt.

Von dieser Zusammenarbeit könnten alle profitieren. Dies bringe auch den Gemeindeseiten mehr Aufmerksamkeit, da sie leichter zu finden seien. Zudem bleibe der direkte Zugriff auf die

Gemeinde-Unterseite über die Domain der Gemeinde vorhanden. Gebe man die Web-Adresse der Gemeinde ein, lande man direkt auf der entsprechenden Übersichtsseite der Gemeinde innerhalb der Bezirksseite, so Frank Schuldt und Jens Gassmann. Wann sich die existierenden Gemeindefebsites in das neue System integrieren werden, müsse im Einzelnen noch besprochen und geplant werden.

Meldungen, Fotos und Termine sind aus dem alten System übernommen

Alle Berichte, Termine, Kurznotizen und Fotogalerien sind mittlerweile aus dem alten Baukasten migriert und in dem seit Freitag, 31. Oktober 2014, freigeschalteten neuen System weiterhin verfügbar. Die Redakteure werden in den nächsten Tagen in das neue System eingewiesen, so dass es keinen Nachrichtenstau geben wird.

1. November 2014

Text: Günter Lohsträter

Fotos: Günter Lohsträter

